



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Tiefbau
Verkehrsinfrastruktur Mitte
BAU-T1-VI-M

An den
Bezirksausschuss 5
Frau Adelheid Dietz-Will
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

81660 München
Telefon: 089 233-61130
Telefax: 089 233-61155
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 3.130
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
11.02.2020

1. Vorschlag zur Bestellung einer städtischen Leistung über das Stadtbezirksbudget:
Baumpflanzungen in der Pilgersheimer- und Humboldtstraße
2. Schaffung einer 30er-Zone ab Wittelsbacherbrücke bis Falkenstraße

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07154 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 5 Au-Haidhausen
vom 20.11.2019

Sehr geehrte Frau Dietz-Will,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Antrag vom 20.11.2019 fordern Sie Baumpflanzungen in der Pilgersheimer- und Humboldtstraße sowie eine Tempo-30-Zone ab der Wittelsbacherbrücke bis zur Falkenstraße. Das Baureferat ist federführend für die Beantwortung der Ziffer 1 zuständig. Wir haben daher zusammen mit den zuständigen Dienststellen Ihren Antrag geprüft. Zu den von Ihnen gewünschten Baumpflanzungen teilt das Kreisverwaltungsreferat mit:

„Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 18.12.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15585) die Verwaltung beauftragt, unter Federführung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung die Auswirkungen und Chancen der Umsetzung des Radentscheids für das erste Maßnahmenbündel mit 10 Maßnahmen zu erarbeiten, Informationsveranstaltungen durchzuführen und dem Stadtrat bis Ende 2020 einen Entscheidungsvorschlag vorzulegen.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wurde zudem beauftragt, dem Stadtrat auf Grundlage der Ziele des Bürgerbegehrens „Radentscheid“ im ersten und zweiten Quartal 2020 jeweils zehn weitere Maßnahmen vorzuschlagen.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof
Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz

Bus Linien X30, 54, 55, 58, 62, 68,
100, 145, 190, 191
Haltestelle Ostbahnhof
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Maßnahmenvorschläge, die beispielsweise anhand von Stadtrats- und Bezirksausschussanträgen oder Bürgerversammlungsempfehlungen bei der Verwaltung eingehen, werden bei der Erarbeitung eines Vorschlags für diese beiden Quartalsbeschlüsse gesammelt und hinsichtlich ihrer Priorität von einer referatsübergreifenden Projektgruppe unter Federführung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung im Hinblick auf die Verkehrssicherheit, Lücken in der Radverkehrsinfrastruktur wichtiger Verbindungen, dem Radverkehrsaufkommen sowie der zu erwartenden Komplexität der Planung bewertet und zentral bearbeitet. Im Fall der Pilgersheimer Straße ist bereits bekannt, dass zwischen Freibadstraße und Falkenstraße / nördlich Edlingerplatz eine Radweglücke besteht, die aus Gründen der Verkehrssicherheit zu schließen ist. Dafür muss die bestehende Fläche auf der Fahrbahn freigehalten werden. Im übrigen Bereich bis zum Canditplatz entsprechen die Radwege zumindest nicht den aktuellen technischen Regelwerken. Die Pilgersheimer Str. ist daher Bestandteil der Maßnahmentabelle "Radentscheid".

Flächenumverteilungen im Bereich zwischen der Freibadstraße und der Humboldtstraße zugunsten von Baumpflanzungen sind daher zurückzustellen, bis über einen Radwegeinbau entschieden ist, bzw. kann der Antrag auf Begrünung zu Lasten einer Fahrspur nur in Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung (HA I/3), eingebettet in ein solches Gesamtkonzept, geprüft werden.“

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung schließt sich der Stellungnahme des Kreisverwaltungsreferats an und ergänzt, dass die Pilgersheimer Straße zwischen Freibadstraße und Edlingerplatz in der Auswahl für das nächste Maßnahmenpaket des Radentscheids enthalten ist.

Aufgrund dieses übergeordneten Themas Radentscheid können wir Ihrem Antrag derzeit leider noch nicht entsprechen.
Zu Ziffer 2 des Antrags erhalten Sie ein gesondertes Schreiben vom Kreisverwaltungsreferat.

Mit freundlichen Grüßen

gez.